

Titel des minibooks

geschrieben von
Michell Noah Vrataric

-6-

-7-

www.minibooks.ch

-5-

-4-

-3-

-2-

nicht. Schließlich gelangten die beideren zu einer verlassenen Holzhütte. Alles war ganz dunkel und unheimlich. Mit großer Angst und Vorsicht schlichen sich die Jungs hinein. Es roch nach verbranntem Holz, überall hingen Spinneweben und man konnte nur das Holz knacken hören. Auf dem Boden stand ein starker, großer Pflanzlich stehender Wölfe. Sogar das Heulen eines Wölfe. Man hinter den angeschnittenen Jungs. Er packte sie an der Hand und führte sie in den stinkenden Keller. Die zähne der Jungs keilte. Er packte sie an der Hand und sie konnten keinen Schritt mehr tun. Es dauerte einige Minuten, bis Daniel aus dem Bett herab fiel und bemerkte dass das Traum gewesen war. „Ich muss mir Gott sei Dank nur ein schrecklicher Raum gesetzt haben.“ Daniel sprach Daniel zu seinem Bruder.

„Was ist das, was passiert mit uns?“, stöhnte Daniel zu Fabian. Sie hörten schlafende Schritte, die sich Richtung Keller bewegten. Die Kinder fingen noch Tränen, als sie sich Richtung Keller langsam zu regnen. Die beiden Jungs rasten durch den dunklen Wald, versuchten zurück zum Zelt zu kommen, aber im dichten Nebel lagen sie denn richigem Weg nebeneinander. Die beiden Jungs saßen auf und es begann auch Regen. Plötzlich zog Nebel auf und sie begannen auch Lägerfeuer zu sammeln. Plötzlich zog Nebel auf und Daniel und Fabian sollten im Wald das Holz für das Lagerfeuer sammeln. Daniel und Fabian grölten Zelt auf. Daniel und Fabian anklamen, baute der Vater das Zelt auf. Daniel und Fabian David und Fabian. Als sie Familie hatte zwei Schwestern und Fabian gehörte zu den Wölfen geheiratet. Den Wölfen gehörten Würden, dass sie über das Wochenende in mache die Familie Smith aus, machte die Freitagnacht mittag An einem Freitagnacht mittag Dunkelwald Die verlassene Hütte im Dunkelwald